

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

286 (15.10.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 286. Zweites Blatt.

Sonntag, den 15. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Zum Konfirmandenunterricht,

welcher in der nächsten Woche für die Kinder der evangelischen Gemeinde beginnt, versammeln sich die angemeldeten Söhne und Töchter erstmals an folgenden Tagen und Orten:

1. Bei Hofprediger **Fischer** in seinem Konfirmandensaal Stefaniensstraße 22:

Montag, 16. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen der Victoria-Schule, der höheren Mädchenschule, des Instituts Friedländer und der Töchterschule;

Dienstag, 17. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule.

2. Bei Stadtpfarrer **Schwarz** in seinem Konfirmandensaal Waldhornstraße 11:

Montag, 16. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen des Mädchengymnasiums, der höheren Mädchenschule, des Instituts Friedländer und der Töchterschule;

Dienstag, 17. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums der Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule.

3. Bei Stadtpfarrer **Rapp** in seinem Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15:

Montag, 16. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen der höheren Mädchenschule, des Mädchengymnasiums, der Victoria-Schule, des Instituts Friedländer und der Töchterschule;

Dienstag, 17. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule.

4. Bei Stadtpfarrer **Rohde** in seinem Konfirmandensaal in der Christuskirche:

Montag, 16. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen des Mädchengymnasiums, der höheren Mädchenschule, der Victoria-Schule, der Töchterschule und des Instituts Friedländer;

Dienstag, 17. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der Bürgerschule, der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule, Realschule und des Instituts Ficht.

5. Bei Stadtpfarrer **Weidemeier** in der Karl-Wilhelmschule:

Montag, 16. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule im 3. Stock, Zimmer Nr. 13,
um 4 Uhr die Schülerinnen der Mittelschulen und Institute im 3. Stock im Zeichensaal;

Dienstag, 17. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule im 3. Stock, Zimmer Nr. 27,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, der Real- und Bürgerschulen im 3. Stock im Zeichensaal.

6. Bei Stadtpfarrer **Ziegler**:

Montag, 16. Oktober,

um 11 Uhr die Mädchen der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Nebeniusstraße, 3. Stock, Zimmer Nr. 62,
um 4 Uhr die Mädchen der höheren Mädchenschule und Töchterschule im Schulhause der Schützenstraße, 3. Stock, Zimmer Nr. 17;

Dienstag, 17. Oktober,

um 11 Uhr die Knaben der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Nebeniusstraße, 3. Stock, Zimmer Nr. 54,
um 4 Uhr die Knaben der Mittelschulen im Schulhause der Nebeniusstraße, 3. Stock, Zimmer Nr. 54.

7. Bei Stadtpfarrer **Brückner**:

Montag, 16. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Schützenstraße im 2. Stock, Zimmer Nr. 11,
um 4 Uhr die Schülerinnen der höheren Mädchenschule und der Töchterschule im Schulhause der Schützenstraße im 3. Stock;

Dienstag, 17. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Bahnhofstraße im 1. Stock, Zimmer Nr. 3,
um 4 Uhr die Schüler des Reformgymnasiums, der Realschule und der Bürgerschule im Schulhause der Bahnhofstraße im 1. Stock, Zimmer Nr. 3.

22.

Pferde-Versteigerung.

22. Montag, den 23. Oktober 1905, nachmittags 1 Uhr, werden auf dem Hofe der Schloßkaserne in Durlach etwa 80 überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Barzahlung versteigert.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Akademiestraße 65 ist im 4. Stock (Kniestock) eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später zu vermieten.

— Augartenstraße 15 ist im 4. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör per sofort oder später zu vermieten.

— Degenfeldstraße 1, Ecke Durlacher Allee, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, parterre.

— Durlacher Allee 32 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstr. 1, part.

— Durlacherstraße 19 sind auf sogleich 2 Wohnungen von je einem Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres bei Ziegler im Laden.

— Gutenbergstraße 2 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon und Veranda, schöne freie Lage, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Hardtstraße 20a ist eine geräumige schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Koch- und Leuchtgas und Veranda versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

— Herrenstraße 22 ist im 2. oder auch im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, per sofort billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 3. Stock rechts.

— Humboldtstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 25, 1. Stock links.

— Hübschstraße 22 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kaiser-Allee 31, in der Nähe des Mühlburger Tore, gegenüber dem Walbe, ist eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Kaiser-Allee 35 ist im Seitenbau im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf sofort oder später billig zu vermieten.

— Kaiserstraße 30 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Müppurrerstraße 29 e.

— Karl-Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern und Bad preiswert auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre rechts oder Kornblumenstraße 5 II rechts.

— Klauprechtstraße 10 sind eine schöne Mansarden- und Seitenbauwohnung, bestehend aus je 2 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses zu erfragen.

10.8. Klauprechtstraße 16 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Gasheizung per sofort zu vermieten.

— Körnerstraße 17 5 oder 4 Zimmerwohnung mit Zubehör und etwas Garten sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Dorfstraße 13 a III.

— Kriegstraße 135 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Speisekammer, Veranda und sonstigem Zubehör auf 1. November zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

*3.2. Kriegstrasse 174 sind auf sofort oder später im 4. Stock des Vorderhauses eine äußerst freundliche Wohnung von 3 Zimmern, mit Koch- und Leuchtgas zc. und in dem villenart. Hinterhaus der 2. Stock von 3 Zimmern, Kochgas zc. um mäßigen Preis an ordnungsl. Familien zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Vorderhaus.

Wähler-Versammlung

der Konservativen Partei u. Mittelstandsvereinigung
im 43. Landtagswahlkreis
(Weststadt)

am Dienstag, den 17. Oktober, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,
im Saale des „Felseneck“,
Ecke Kriegstraße und Fröbelstraße.

Tagesordnung: Die Landtagswahlen.

Referent: Unser Kandidat Herr Rechtsanwalt Dr. Franz Krazer, Karlsruhe.

Freie Diskussion.

Alle Wähler ladet ein:

3.1.

Das Wahlkomitee der Konservativen Partei und Mittelstandsvereinigung.

Wähler-Versammlung

der

Konservativen Partei und Mittelstandsvereinigung im 43. Landtagswahlkreis (Weststadt)

am

Mittwoch, den 18. Oktober, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,
im vorderen Saale zu den „3 Linden“
in Karlsruhe-Mühlburg, Rheinstraße.

Tagesordnung: Die Landtagswahlen.

Referent:

Unser Kandidat Herr Rechtsanwalt Dr. Franz Krazer, Karlsruhe.

Freie Diskussion.

Alle Wähler ladet ein:

4.1.

Das Wahlkomitee der Konservativen Partei und Mittelstandsvereinigung.

Bibliothek-Saal

des

Badischen Frauenvereins,

Schloßplatz 24a.

Geöffnet: Mittwochs und Samstags von 3—5 Uhr.

Bestand 8500 Bände.

Leseaal mit neuesten Zeitschriften und illustrierten Werken. Populär wissenschaftliche Werke. Belletristik. Jugendschriften.

Bücherverleihung an Abonnenten. Jahres-Abonnement: 4 Mk.

Nähere Auskunft zu den angegebenen Stunden im Bibliothek-Saal.

Wohnungen zu vermieten.

— Kronenstraße 2, Hinterhaus, eine Treppe, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später billigst zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder beim Hauseigentümer im Vorderhaus, parterre.

3.2. Lachnerstraße 13 (Neubau) sind reich ausgestattete 3 Zimmerwohnungen u. Lachnerstraße 15 4 Zimmerwohnungen mit Bad auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 15, parterre.

— Marienstraße 90, 3. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Wilhelmstraße 52, parterre.

*3.2. Butlinstraße 16 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Rintheimerstraße 18, Ecke Sternbergstr., ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad und Mansarde zum Preise von 570 M. per sofort wegen Verlegung zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Moonstraße 11 ist weggugshalber der 4. Stock mit 4 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer und reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, bei Architekt Rudolf Mees.

— Scheffelstraße 59 auf sogleich 3 bis 4 Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock, bei Fleischhut, oder Hirschstraße 109 II.

— Schönenstraße 64, Seitenbau links, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche auf sogleich zu vermieten.

— Sofienstraße 56 sind auf sogleich oder später Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— Sofienstrasse 104 II ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

— Sommerstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

— Steinstraße 19 im Hinterhaus, parterre, sind die bisher von der Firma Bahm & Bahler innegehabten Bureauräumlichkeiten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Lagerräumen, auf 1. November eventl. sogleich zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Aktien-Gesellschaft Badenia, Adlerstraße 42.

— Uhlandstraße 17 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör per sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Seitenbau, oder im Bureau Luisenstr. 37.

— Viktoriastraße 18 ist der 2. Stock, vollständig neu hergerichtet, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer und allem Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 3, parterre, oder Kaiserstraße 69 im Papiergeschäft.

— Vorholzstraße 16 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

— Vorholzstraße 16 ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock links.

— Welzienstraße 23 ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Bad, Veranda, Mansarde und Gartenanteil auf sogleich oder später zu vermieten.

Welzienstraße 40 sind eine herrschaftliche 4 Zimmer-Wohnung, und im 4. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Welzienstraße 40, parterre.

— Welzienstraße 34 sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon, Küchenveranda und Gartenanteil, sowie eine schöne 2 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 31, Schlosserei.

— Werderstraße, nächst der Ettlingerstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Einzufragen von 10—4 Uhr. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stock.

— Werderstraße 63 ist eine schöne, freundlich, Wohnung, über 4 Treppen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort billigst zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

— Werderstraße 69 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Leucht- und Kochgas, Mansarde und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Winterstraße 20 sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

[2]

Winterstraße 28 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör (neu hergerichtet) sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Winterstraße 44 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Winterstraße 45 sind eine 5 und eine 4 Zimmerwohnung mit Badraum, Mansarde, 2 Keller und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

Winterstraße 46 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit üblichem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.

In der Kriegstraße 90 ist eine hochfeine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern und Bad, mit Gas- und elektrischer Anlage, Zentralheizung etc., auf sofort oder später zu vermieten. Besichtigung kann zu jeder Tageszeit geschehen.

Mühlburg. Glückstraße 4 und 8 sind schöne 2 und 3 Zimmerwohnungen sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Glückstraße 8, parterre.

Zu meinem Hause Herrenstraße 12, drei Treppen hoch, ist sofort eine schöne, neuhergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres ist im Kontor der Weinhandlung Herrenstraße 12 zu erfahren.

Mühlburg. Ede Bach- und Glückstraße sind zwei schöne 3 Zimmerwohnungen mit Feuer, Abort mit Spülloset und Waschküche sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Glückstraße 8, parterre.

Kaiserstrasse 209,

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **sofort event. später** zu vermieten. Näheres im Hause, eine Treppe.

Mugartenstraße 24,

Ede der Wilhelmstraße, ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung per sogleich zu vermieten. Preis nur 400 M. Näheres parterre.

Quisenstraße 48

sind im 3. Stod des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller, sodann ein großes Zimmer mit Wasserleitung und Entwässerung sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 1. Stod.

Humboldtstraße 37

sind eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung, 3. Stod, per sofort, ebenso eine 2 Zimmerwohnung, Mansarde per sofort zu vermieten, eine große, schöne, bessere 3 Zimmerwohnung, 4. Stod, Ede Karl-Wilhelm- und Parkstraße 27, per sofort zu vermieten. Alles Nähere auf dem Bureau oder im 1. Stod Karl-Wilhelmstraße 26.

Friedrichsplatz 10

auf sofort oder später zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stod.

Waldhornstraße 10,

nächst dem Schloßplatz, ist eine schöne, geräumige 2 Zimmerwohnung mit Küche, Mansarde und Keller, in schönem Seitenbau, ohne Vis-à-vis, auf sogleich zu vermieten.

Essenweinstraße 18

sind im 3. und 4. Stod der Neuzeit entsprechende 2 Zimmerwohnungen zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Kriegstraße 152

sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit Bad und reichlichem Zubehör zum Preise von 850, 620, 600, 520 und 420 Mark auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Im Zentrum der Stadt

ist eine bessere 5 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21, beim Hauseigentümer oder links, parterre.

Leopoldstraße 3

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Südensstraße 10,

Haltestelle der Straßenbahn Beiertheim, sind zwei Erdgeschosswohnungen von jezt ab und eine im 1. Obergeschoß vom 1. November ab von je vier Zimmern, Küche, Badezimmer, zwei Mansarden und zwei Kellern zu vermieten. Näheres im Hause selbst und Erbprinzenstraße 9, Bureau.

Sternbergstraße 1

sind 2 Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda samt Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 29c im 2. Stod.

Seubertstraße 6

ist im 2. Stod eine sehr schöne 5 Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 1 II.

2, 4 und 5 Zimmerwohnungen

sind mit reichlichem Zugehör in der Dunsen- und Kriegstraße auf sogleich beziehbar billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Douglasstraße 22, 2. Stod, zu erfragen.

Herrschaftswohnung,

Rheinbahnstraße 20, eine Treppe hoch, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Balkon, schöner Veranda mit freiem Blick auf Gärten, Badezimmer, Küche mit Speiseshrank, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf sogleich oder später zu vermieten. Einzusehen Werktags von 10-4 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

Herrschafts-Wohnung

Kriegstraße 152, parterre, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosetts, Vorder- und Hintertreppe sowie reichlichem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Zu der Kaiser-Allee, nächst der Dorfstraße, ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und Keller in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis, auf sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Hübschstraße 32

ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, großem Vorplatz, Bad, Gartenanteil, Mansarde etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst und zu den üblichen Geschäftsstunden im Bureau Kaiser-Allee 107.

Hardtstraße 4,

vis-à-vis der neuen Maschinenfabrik, sind im 2. und 3. Stod schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 136 im Bureau.

Neubau Gerwigstraße 52

sind 3 und 4 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend, sofort zu vermieten. Zu erfragen Gerwigstraße 48 im 1. Stod.

Westendstraße 50

ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

Hardtstraße 27,

Mühlburg.

In unmittelbarer Nähe einer Haltestelle der Straßenbahn sind der 2. und 3. Stod von je 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, sowie ein circa 65 qm großer, gewölbter Weinkeller per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Mondstraße 2

(bei der Bonifaciuskirche, Goethestraße) ist per sofort oder später eine **Drei-Zimmer-Wohnung** mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Mondstraße 5 im 2. Stod oder Sofienstr. 116 im Bureau.

Helmholtzstraße 7

sind im 4. Stod 3 schöne große Räume, ineinandergehend, mit Glasabschluß und Zentral-Heizung (Met.-Fenster) auf sogleich zu vermieten. Dieselben eignen sich sehr gut als Wohnung, Bureau und Atelier.

Marlgrafenstraße 30 a

(Eidellplatz)

Laden mit 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7, 1. Stod.

4 Zimmerwohnungen

mit Bad, Speisekammer, im 1., 2. und 3. Stod, sowie 3 Zimmerwohnung im 4. Stod zu vermieten. Näheres von 2-5 Uhr im Neubau Boeckstraße 18 oder im Bureau Goethestraße 27.

Wohnungen

von 4 und 5 Zimmern sind in der Reckenstraße 13, 15, 19 und Hübschstraße 30 per sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

Moderne, herrschaftliche Wohnung,

10 Zimmer mit Zubehör, hygien. Luftheizung, eventl. elektr. Licht, 2. Stod, Villa, Neubau, Weststadt, auf sogleich zu vermieten.

Otto Hofmann, Architekt,
Kaiser-Allee 22 II.

2.2. Wegen Versekung

ist die Wohnung Mathystraße 3, 2. Stod, zu vermieten. Näheres daselbst.

In der Bachstraße,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an **Gemüsegarten** zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister Böh, Glückstraße 9.

Wohnungen zu vermieten

Ecke der Hilda- und Rheinstraße, Mühlburg, von 9, 5 und 4 Zimmern im Stock, mit Küche, Bad und Zubehör. Zu erfragen im Laden Kaiser-allee 44.

3.2. Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Gas und Wasser nebst Mansarde, im Seitenbau, 1. Stock, ist an ruhige Leute sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 12, 2. Stock.

Drei Zimmerwohnung (Dfstadt).

Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per sogleich oder später an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 (Laden).

Wohnung, Kaiserstraße 40,

neu hergerichtet, im 2. Stock, mit 2 Balkonen und Erker, nach der Kaiserstraße, nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 40 im 5. Stock oder Sofienstraße 118 im 1. Stock.

Eine Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Speicherkammer sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 14, parterre.

Freundliche Wohnung

im Hinterhaus von 3 Zimmern nebst Zubehör, jedes Zimmer besonderer Eingang, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56. 10.6.

Im Zentrum der Stadt

ist eine helle, gesunde 3 Zimmerwohnung mit Zubehör (Hinterhaus) per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41 II.

Drei Zimmerwohnungen (Dfstadt).

Schöne, geräumige Wohnungen mit Balkon und Küchenveranda u. per sogleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Marktgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Wohnungen.

Essenweinstraße 23 und 25 sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Essenweinstraße 26, 3. Stock rechts.

Wohnung per sogleich,

1 Zimmer und Zubehör, Rheinstraße 50a, 3. Stock, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im „Ritter“ in Mühlburg.

Drei Zimmerwohnungen

in Dorfstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei Fr. Kieser, Glasermeister, Humboldtstraße 13.

Douglasstraße 8

ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarden, Keller u., in gesunder, freier Lage, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Gerwigstraße 27

ist eine 3 Zimmerwohnung, schön und gut eingerichtet, billig zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 23, 2. Stock.

Rüppurrerstraße 158, parterre,

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung samt Zubehör und Garten per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

Winterstraße 18

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und üblichem Zubehör auf 1. November wegen Verletzung zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

Bahnhofstraße 26

ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov., Küche, Keller, Mansarde, ferner ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern (jedes Zimmer hat separaten Eingang), Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Winterstraße 18

ist eine Wohnung im 5. Stock von 3 Zimmern mit Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Beiertheim.

Hildastraße 17 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sowie eine Wohnung Augustastraße 8 im 3. Stock von 2 Zimmern, sonst wie oben, an ruhige Familien auf sogleich oder November zu vermieten. Näheres Augustastraße 8 im 1. Stock.

Bureau.

Eine schöne 6 Zimmerwohnung in bester Lage der Kaiserstraße, für Rechtsanwalt oder Zahnarzt geeignet, auf 1. Juli 1906 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

Laden zu vermieten

mit anstößendem, schönen Zimmer, besonders geeignet für ein Kolonialwaren- oder Cigarrengeschäft, eine Wurfziffiale oder einen Friseur u., unter günstigen Bedingungen. Näheres Lessingstraße 29, 2. Stock.

Laden mit Wohnung

ist in der Klaupechtstraße sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 a III. 10.8.

Laden.

Moderner, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern in der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, auf Wunsch mit Wohnung, auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres bei Fr. Alett, Kaiserstraße 60 im Laden.

Laden oder Bureauäumlichkeiten

auf sogleich zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 48 im 2. Stock.

Laden

mit Nebenzimmer, in bester Lage der Kaiserstraße, in welchem seit Jahren ein feines Uhrengeschäft betrieben wurde, ist mit oder ohne 6 Zimmerwohnung auf 1. Juli 1906 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

Messgerei.

Laden mit Wohnung und Wurfziffiale, in bester Geschäftslage, nächster Nähe des Marktplatzes, die Lokale würden sich auch für ein anderes Geschäft eignen, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 53 a II.

Bureau.

Eine schöne 3 Zimmerwohnung mit geeigneten Eingängen, elektr. Lichtanlage und Gas, für einen Arzt, Rechtsanwalt oder Kaufmann passend, in bester Lage sofort oder später zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 5 a.

Messgerei mit Wohnung.

Scheffelstraße 82 ist eine Messgerei mit Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedensstraße 14, 1. Stock.

Kleine Werkstätte,

worin jahrelang ein Schuhmachergeschäft betrieben wurde, zu vermieten. Näheres Amalienstr. 65 IV.

Werkstätte.

Goethestraße 24 ist eine Werkstätte, für Blecherei oder sonstiges Geschäft sich eignend, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Kleinere Werkstatt

sofort oder später zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 18 II.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 187 sind eine geräumige, helle Werkstätte, sowie eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 24, parterre.

Goethestraße 19

ist eine geräumige Werkstätte mit Nebenraum, mit oder ohne Wohnung, per sogleich oder später preiswert zu vermieten. Näheres Schillerstraße 88 im Bureau.

Große Lagerräumlichkeiten**und Eiskeller,**

für jeden Betrieb geeignet, sind zu vermieten im Hause Kaiserstraße 227. Näheres bei Fr. Kirchenbauer, Lessingstr. 1.

Maler-Atelier

auf sofort zu vermieten: Weinbrennerstraße 17. Näheres Kriegstraße 176, 3. Stock, oder Weinbrennerstraße 13, 1. Stock.

Atelier.

Hirschstraße 86 ist ein großes Atelier mit Vorzimmer (eine Treppe hoch), im Garten gelegen, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

Stallung.

Uhlstraße 3, in nächster Nähe der Dragonerkaserne, ist eine schöne Stallung mit Chaisenremise und sonstigem Zugehör auf 1. Januar 1906 zu vermieten. Näheres Hirschstraße 51 II.

3.2. Wohnung gesucht

von ruhiger Familie per April 1906 oder früher, von 5-7 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter H. F. 30 postlagernd erbeten.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 209, in bester Lage, 98 Quadratmeter Flächeninhalt, auf 1. Januar 1906 zu vermieten durch

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstrasse.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Per 1. Januar event. früher wird eine **freundliche 2 Zimmerwohnung** von ruhigen Mietern gesucht. Gest. Offerten nach Marienstraße 55, 3. Stock links, erbeten.

Wohnung und Magazine

per 1. April 1906 zu mieten gesucht, eventuell 1. und 2. Stock. Offerten unter Nr. 7531 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

eine Herrschaftswohnung

von 6-7 Zimmern mit Badezimmer und sonstigem Zugehör in der Weststadt zu mieten gesucht. Anerbieten unter Nr. 7429 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Magazin-Gesuch.

*3.3. Während der Wintermonate wird ein möglichst am Schienenstrang gelegenes, trockenes Magazin von ca. 1000-2000 qm zu mieten gesucht; event. würde auch ein transportables Notmagazin dienen, da Platz zur Aufstellung vorhanden. Offerten unter Nr. 7470 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Atelier

mit Nebenraum oder dazu geeignete Räumlichkeiten werden auf sofort gesucht. Schlafraum muß möbliert sein. Offerten unter M. R. 2 hauptpostlagernd erbeten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ludwig-Wilhelmstraße 20, 2 Treppen links, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 82 sind schöne, große Zimmer, gut möbliert, sofort an solide Herren zu vermieten. Es werden auch unmöblierte Zimmer abgegeben. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.2. Blumenstraße 7, 2. Stock, Seitenbau, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Aussicht in den Garten sofort zu vermieten.

In ruhigem Hause, in guter Lage, ist ein sehr schönes Zimmer mit besonderem Eingang an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Rowack-Anlage 11 I.

Hirschstraße 96, Vorderhaus, 3. Stock, ist ein schönes, stilles, unmöbliertes Halbmanjardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock baselbst.

*3.3. In schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, sind in ruhigem Hause zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres Klippertstraße 92 b, 2. Stock.

Zimmer

ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 45, parterre.

unmöbliertes Zimmer

auf 1. November zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer

sowie einzelnes Zimmer, sehr gut möbliert, zu vermieten: Gutschstraße 22 II, Ecke Karlstraße.

Bismarckstraße 31,

parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten. 2.2.

Gut möbliertes Zimmer

mit Pension ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 57 im 2. Stock. *2.2.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

auf sofort oder später zu vermieten: Viktoriastraße 17, 2. Stock, nächst der Westendstraße. *2.2.

Gut möblierte Zimmer

somit Pension zu vermieten. Näheres Karlstraße 6, 1 Treppe hoch.

Unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Ein unmöbliertes Manjardenzimmer

ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Akademiestraße 29, 1. Stock.

Großes, hübsch möbliertes Zimmer

in besserer, ruhiger Lage ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 72, 3. Stock, nächst der Kriegstraße.

Wohn- und Schlafzimmer,

hübsch möbliert, an feinen Herrn oder Dame auf sogleich Westendstraße 14, 2 Treppen hoch, zu vermieten.

Gut möbliertes, großes Zimmer mit oder ohne Pension

auf sogleich zu vermieten: Amalienstraße 51 im 3. Stock.

Kaiser-Allee 31

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock. *3.2.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, sind an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten: Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße. *2.2.

Zimmer gesucht.

*2.2. Hohes, helles, nach Norden gelegenes Zimmer sofort gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7516 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei möblierte Manjardenzimmer,

eines zum Zeichnen geeignet, werden auf sofort im Westen der Stadt gesucht. Offerten unter E. Reggi hauptpostlagernd erbeten. *2.2.

Hypotheken

vermittelt

August Schmitt

(Urban Schmitt Sohn),

Karlsruhe (Baden),

Friedenstrasse 16. Telephon 917.

*3.3.

Alle bankgeschäftlichen Transaktionen

besorgt zu coulanten Bedingungen

Ignaz Ellern,

Bankgeschäft,

Friedrichsplatz 10.

10000-12000 Mark

sind auf gute II. Hypothek sofort auszuliehen. Vermittler verbeten. Gest. Offerten unter Nr. 7583 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

16000-17000 Mark,

II. Hypothek, auf gutes Objekt von Selbstgeber baldigst aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7474 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

5000-6000 Mark

werden alsbald auf II. Hypothek gesucht. Kapitalisten belieben ihre Offerten unter Nr. 7475 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

2000 Mark

werden bei jährlicher Abzahlung von 1000 Mark zu leihen gesucht; Zinszahlung pünktlich. Gest. Offerten unter K. S. hauptpostlagernd erbeten.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Auf ein neu erbautes Haus im westlichen Stadtteil sucht pünktlicher, solider Geschäftsmann 7000-8000 Mark als II. Hypothek, innerhalb 75% der amtlichen Schätzung. Offerten unter Nr. 7526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000-10000 Mf.

auf 1. Januar oder früher auf sehr gute II. Hypothek gesucht. Offerten nur von Selbstdarleibern unter Nr. 7524 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

II. Hypothek,

30 000 Mark, zu 4 1/4% gesucht auf prima Haus, das auf 25 Jahre von einer Staatsbehörde fest gemietet ist. Offerten unter Nr. 7473 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.3.

Hypothek-Gesuch.

4.4. Auf sofort oder später eine I. Hypothek im Betrage von ca. 60 000 Mark gesucht. Offerten unter Nr. 7481 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherinnen,

tüchtige, können sofort eintreten bei

L. Godapp, Damenschneider,
Douglasstraße 9.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Auf 1. November wird in ruhigem Haushalt ein Mädchen gesucht, das die Hausarbeiten gründlich versteht und bürgerlich kochen kann. Nur Mädchen, die im Besitze vorzüglicher Zeugnisse sind, wollen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges, reinliches Mädchen für Haushalt sofort gesucht. Zu erfragen Veilchenstraße 7, parterre.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen wird für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht: Kronenstraße 41, Wirtschaft.

Mädchen-Gesuch.

— Gesucht auf 1. oder 15. November ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen für Küche- und Hausarbeiten nach auswärts, Achern, zu kleiner Familie. Zu erfragen Kriegstraße 102, 1. Stock.

Lehrmädchen.

Ein Mädchen, welches die Blumenbinderei erlernen will, kann sofort eintreten im Blumenladen Kaiserstraße 221. *2.2.

Hausmeisterstelle.

*2.2. Wir suchen zum alsbaldigen Eintritt einen fleißigen und rüstigen Hausmeister, der auch befähigt sein muß, die Vereinswirtschaft zu führen. Die Vergütung beträgt jährlich 1000 M. in bar nebst freier Wohnung und Heizung. Gest. Offerten wollen bei Ph. Wolf, Kaiser-Allee 5, abgegeben werden, der auch über die Bedingungen Auskunft gibt. Karlsruhe, den 10. Oktober 1905.

Evang. Männerverein der Weststadt.

◆ Echten alten Malaga, ◆
◆ Echten franz. Cognac ◆
empfehle in Flaschen und vom Faß.



**Echt
chines. Thee**

in allen Preislagen
bei 5 Pfund zum Engros-Preise.

CARL ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

Max Homburger's
Hauptfiliale,
124a Kaiserstrasse 124a,
feinstes Spezialgeschäft für flaschen-
weisen Einkauf von
**Weissweinen,
Rotweinen,
Kinderweinen,
Krankenweinen,
Dessertweinen,
Schaumweinen,
Cognac,
Spirituosen,
Liqueuren,
Punschessenzen,
Fruchtsäften.**

Weisswein:
Endinger . . . Mk. 0.45
Ihringer 0.50
Markgräfler 0.60

Rotwein:
Roter I Mk. 0.55
" II 0.75
per 1/2 Ltr.-Fl.
ohne Glas
bei
**Karl
Baumann,
Akademiestr.
20.**

Cacao,

garantiert rein,
per Pfund Mk. 1.60, 1.95, 2.40

5.2. empfiehlt

S. Blum,

Kaiserstrasse 209.

Telephon 267.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Habe mich hier zur Ausübung der

Zahnheilkunde

niedergelassen.

Ludwig Wolfmüller, prakt. Zahnarzt,
109 Kaiserstrasse 109.

*8.2.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich

Karl-Friedrichstrasse 6, Ecke Zirkel, parterre,
gegenüber dem „Frankeneck“,
ein

Schreibarbeiten-Bureau

eröffnet habe.

Ich empfehle mich zur Ausführung von schriftlichen Arbeiten jeder Art, Aufnahme von Diktaten etc. etc. unter strengster Diskretion bei billigster Berechnung und raschester Bedienung.

Vervielfältigungen jeden Quantums werden innerhalb wenigen Stunden ausgeführt.

3.2.

Martha Eberle,

Telephon 2077.

Karl-Friedrichstrasse 6.

Waschen Sie noch mit der Hand?

Sie ersparen sich Arbeit, Zeit und Umstände, schonen Ihre Wäsche und Hände, machen sich überhaupt den sonst mit Recht verpönten Waschtage zum Vergnügen, sowie Sie unsere Waschmaschine



„WELTWUNDER“

benutzen.

Denkbar einfachste Handhabung

Kinderleichtes Arbeiten

Schnelle und gründliche Reinigung

Schonung der Wäsche

Unbegrenzte Haltbarkeit usw. usw.

und bei alledem 1/2 bis 1/3 billiger wie jedes andere System.

Nr. I Mk. 15.—

Nr. II Mk. 25.—

6 fach patentamtlich geschützt und Auslands-Patente.

Zahlreiche Anerkennungen und Referenzen.

Jedermann ist in der Lage, sich selber zu überzeugen, da wir am **Donnerstag, den 19. Oktober von 10-12 und 4-6 Uhr**

„Probewaschen“

veranstalten, wozu Sie höfl. eingeladen sind.

Hammer & Helbling,
Karlsruhe.

21.

Friedrich Blos

Grossh. Hoflieferant
Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

empfehlte grosse Auswahl

nur aparte Muster

Echte Silber-Waren

Schmuck jeder Art,	Schirm-Griffe,
Schmuck-Schalen,	Gold-Etuis,
Châteleine,	Flacone,
Gürtel-Schliessen,	Crayons,
Uhr-Ketten,	Visites,
Cigaretten-Etuis,	Bonbonnière,
Cigarren-Abschneider,	Messer,
Feuerzeuge,	Dosen,
Tinten-Fässer,	Nippes,
Brief-Öffner,	usw.

Reichhaltiges Lager in Fächern,
Luxus- und Galanterie-Artikeln.

Geschäftliche Mitteilung.

Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für Karlsruhe und Umgebung befindet sich seit Jahren nur bei Herrn Hoflieferant Schweisgut daselbst, Erbprinzenstrasse 4, in dessen Magazinen stets eine grössere Anzahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Leipzig, im Juli 1905.

gez. **Julius Blüthner.****Grosse Ausstellung**

von

Verlobungs-, Hochzeits- und**Gelegenheits-Geschenken**der **Haushaltungs-, Leder- u. Luxuswaren-Branche.****Grosse Auswahl! Billige Preise!****L. Wohlschlegel,**Luxuswaren- u. Paplerhandlung,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.**Möbel.**

Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kissenhaare äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,**Rüppurrerstrasse 36**
u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 817.**Seine Niederlassung in Karlsruhe**

zeigt an:

Zahnarzt Hirschfeld,

bisher langjähr. Assistent des Herrn Zahnarzt Münzesheimer,

Kaiserstrasse 118 II

(zwischen Herren- und Waldstrasse). 3.3.

Sprechst.: Vorm. 9-12.
Nehm. 2-6.**Schloss-Hotel.**Empfehle **süssen****Laubenheimer**

(prima).

F. Weppel.

Neuer süßer Durbacher Weißherbst
eingetroffen.
„Feldherrnhalle“.

Normalanzüge

(System Professor Jäger),

durchweg aus reinem Wolstoffe gefertigt, daher leicht und angenehm zu tragen, besonders geeignet zum Schutz gegen Erkältungen bei Witterungswechsel empfiehlt in allen Façons und Farben 10.4.

J. Kovar, Herrenmaßgeschäft I. Ranges,**16 Herrenstrasse 16 (Rodensteiner).****Statt jeder besonderen Anzeige.**

Schmerz erfüllt teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Gatten, unseren Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Emil August Willer,**Optiker,**

nach langem, schweren, mit Geduld ertragenem Leiden zu sich abzurufen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1905.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Ernestine Willer, geb. Menz.

Die Beerdigung findet Montag, den 16. Oktober, mittags 12 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstrasse 82a.

Das Kaiserliche Gesundheitsamt hat gesprochen.

In einer vom Kaiserlichen Gesundheitsamt herausgegebenen Broschüre, betitelt „Der Kaffee“, finden sich Seite 120 u. ff. folgende bemerkenswerte Sätze: —

„Es hat gar nichts Ueberraschendes, daß ein Getränk, welches das „arzneilich wirksame Koffein in solchen Mengen enthält, in allen Fällen nicht „als harmlos bezeichnet werden kann. Fehlt auch bis jetzt jeder tiefere Einblick in das Zustandekommen und das eigentliche Wesen der Koffeinwirkung, „so kann die tagtägliche Anreizung des Nervensystems keineswegs ohne alle „Folgen für dasselbe verlaufend gedacht werden“

„Die Wirkungen übermäßigen Kaffeegenusses sind hinreichend bekannt. „Auch die in den Fachschriften niedergelegten Selbstbeobachtungen nach Auf- „nahme größerer Mengen Kaffee und absichtliche Vergiftungen zeigen die „hohe Wirksamkeit und Giftigkeit.“

„Ein Getränk, welches bei Verwendung kleiner Mengen doch schon die „Anfänge der geschilderten Vergiftungswirkungen des Koffeins in sich trägt, „eignet sich nicht zum Genus für Kinder, nervöse und herzfranke Personen. „Es ist deshalb ziemlich allgemein üblich, Kindern die überdies eines nerven- „anregenden Genußmittels nicht bedürfen, Kaffee vorzuenthalten“

„Trotzdem könnte aber eine Aufklärung in dem Sinne nur zum Nutzen „des Publikums ausschlagen, daß auch der Kaffeeaufgus nur als ein An- „regungsmittel beurteilt werden darf und daher auch nur als ein Anregungs- „mittel genommen werden sollte und daß ihm jeder Nährwert abgeht.“

Wer Ohren hat zu hören, der höre! — Aus diesen unzweideutigen Äußerungen unserer höchsten Gesundheits-Behörde geht Eins mit absoluter Bestimmtheit hervor, nämlich:

daß der Bohnenkaffee wegen gewisser gesundheitschädlicher Eigenschaften sich nicht zum regelmäßigen täglichen Genuß für nervöse Personen, Kinder und Kranke eignet und deshalb — das folgt mit logischer Notwendigkeit daraus — durch ein anderes, vollkommen unschädliches, gesundheitsdienliches Getränk ersetzt werden muß. Dieses Getränk ist nach dem übereinstimmenden Urteile erster Autoritäten und Aerzte — Kathreiners Malzkaffee, weil er die hygienischen Vorzüge eines in jeder Hinsicht unschädlichen und zuträglichen Gesundheitsgetränktes mit dem anregenden würzigen Wohlgeschmacke des Bohnenkaffees, der ihm durch ein eigenartiges, patentiertes Verfahren mitgeteilt wird, aufs glücklichste in sich vereinigt. Das ist jedoch nur bei dem echten „Kathreiner“ der Fall, der ausschließlich in verschlossenen Paketen verkauft wird, die das Bild und den Namenszug des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke tragen. — Man beherzige diese wichtigen Tatsachen und mache gleich, lieber heute als morgen einen Versuch.

L. z. Tr.

16. X. 05, 1/2 9 U.

Krnzch.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 18. Oktober.

Verhaftet wurden: 1. ein von der Großh. Staatsanwaltschaft Freiburg wegen Diebstahls fiedbrieflich verfolgter Fuhrknecht aus Au a. Rh.; 2. eine von der Königl. Staatsanwaltschaft Magdeburg wegen Meineids fiedbrieflich verfolgte Kellnerin aus Danzig und 3. eine aus Wildbad gebürtige Dienstmagd, welche ihrem Dienstherrn ein Portemonnaie mit 50 M. Inhalt gestohlen hat. — Unterschlagen wurde einem in Freiburg wohnenden Geschäftsmann von seinem hier wohnenden Hausverwalter die eingezogene Hausmiete im Betrage von 675 M. — Am 6. d. M. hat sich ein hiesiger Tagelöhner in einem hiesigen Uhrengeschäft auf betrügerische Weise eine Uhr erschwindelt. — Am 12. d. M. wurde einer Dame in einem Laden in der Herrenstraße, wo sie Einkäufe machte, ein Mädchenhut gestohlen.

21. Eine Umwälzung für jeden Haushalt bedeutet die Anschaffung einer „Weltwunder“-Waschmaschine.

Anstatt Mühe, Arbeit, Aerger, Sorgen, Verdrus am Waschtage, wird derselbe mit „Weltwunder“ zu einem wirklichen Vergnügen für die Hausfrau, welche die ganze Wascharbeit ohne Waschfrau, ohne besondere Umstände, ohne Anstrengung in mindestens der halben Zeit wie früher, bewältigt.

An diesem Donnerstag findet ein öffentliches Probewaschen mit „Weltwunder“ bei Hammer & Helbling statt, worauf durch Annonce besonders aufmerksam gemacht wird.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Einkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** Rembrandt- und Hans von Marées (Elberfeld-Rom 1837—87) Ausstellung. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden

der Großh. Kunsthalle, sowie Donnerstags von 10—1 Uhr.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags, Montag bis Samstag von 10—1/2 Uhr; Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/2 bis 1/10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Einkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—12 Uhr und 1—6 Uhr. In den Warmhäusern sind für die nächste Zeit Croton (eine buntblätterige Euphorbien-Art), bunte Dracaenen und die Cacteen-Sammlung aufgestellt, weshalb erstere dem Publikum an den üblichen Tagen Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1/2 Uhr und 2—4 Uhr geöffnet sind.

Stadtpark mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonementen 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Spinnrädler-Sammlung J. K. H. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Einkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Meist, vor der Festhalle.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemal. Göttingertor.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunsthulplatz.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Balbstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Feste mit 10 Karten 3 Mt.). Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen
Ernst Eimer, Karlsruhe, „Spaziergang“.

Derselbe, „Märchen“.

Erich Eise, Charlottenburg, „Die Wartende“.

Anna Gumlich-Kempf, Berlin, „Käse“.

Karl Heilig, Karlsruhe, „Kollektion“ (10 Nummern).

Klara Hensel, Spandau, „Symphonie“ (Cylindus).

Karl Leopold, Störort, „Fischerboote im Schlepptau“.

Max Pieschmann, Dresden, „Weiblicher Akt“.

Maximilian Württemberg, Karlsruhe, „Porträtbüste“.

Badisches Tuberkulose-Museum im Markgräflichen Palais am Rondeauplatz, jeden Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Einkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mt. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Traunungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Militär-Musik findet bei günstiger Bitterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.